



**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Herr Wagener

Telefon: (0221) 221 93313

E-Mail: steffen.wagener1@stadt-koeln.de

Datum: 03.05.2022

## **Beschlussprotokoll**

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2020/2025 am Montag, dem 02.05.2022, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Großer Sitzungssaal (7.Etage), Aachener Str. 220, 50931 Köln

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **5.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Ausweitung der Tempo-30-Bereiche im Bezirk Lindenthal (Az.: 02-1600-161/21) 3204/2021**

##### **geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal dankt dem Petenten für die Eingabe, begrüßt die Herabsetzung der Geschwindigkeit auf 30 km/h vor der Kita an der Hans-Sachs-Straße 16-20 und nimmt im Übrigen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

##### **Weiter beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal:**

#### **1. Kerpener Straße im Abschnitt Lindenthalgürtel bis Universitätsstraße**

**Die Kerpener Straße wird als Fahrradstraße von der Universitätsstraße bis zur Kreuzung Sülzburgstraße ausgewiesen, von Sülzburgstraße bis Gürtel mit Tempo 30 .**

#### **2. Gleueler Straße im gesamten Verlauf der Uni-Klinik**

##### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

eine Enthaltung (Frau Finsterle)

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

#### **5.1.1 Ergänzungsantrag zu 5.1 AN/0947/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt weitere Temporeduzierungen auf Tempo 30

km/h aus dem Bürgerantrag:

1. Kerpener Straße im Abschnitt Lindenthalgürtel bis Universitätsstraße

Die Kerpener Straße wird als Fahrradstraße von der Universitätsstraße bis zur Kreuzung

Sülzburgstraße ausgewiesen, von Sülzburgstraße bis Gürtel mit Tempo 30 .

Begründung: Das Schutzgut Krankenhaus ist nicht nur auf die Eingangssituation begrenzt.

Das ganze Krankenhaus ist nach der Verwaltungsvorschrift eine schützenswerte

Einrichtung. Dies haben auch die Verkehrsgutachter für den Neubau Uni-Klinik West in

ihrem Gutachten festgehalten. Dem ist die Bezirksvertretung in ihrem Beschluss zum Satzungsbeschluss des Bebauungsplans auch gefolgt. Nun erfolgt die Temporeduzierung

auf der gesamten Kerpener Straße.

2. Gleueler Straße im gesamten Verlauf der Uni-Klinik

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

eine Enthaltung (Frau Finsterle)

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**8 Anträge**

**8.1 Entscheidungen**

**8.1.1 LKW Führung Alte Straße Widdersdorf  
Gemeinsamer Antrag von CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis  
90/Die Grünen, Klaus Reinartz/FDP und Lothar Müller/Die Linke  
AN/0873/2022**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. durch Beschilderung und entsprechenden verkehrstechnischen Maßnahmen sicher zu stellen, dass künftig keine Lastkraftwagen über 7,5 t von der Adrian-Meller- Straße in die Alte Straße Richtung Zum neuen Kreuz mehr einfahren.

2. durch eine Beschilderung ab dem Ortseingang Widdersdorf aus Richtung Lövenich LKW über die Adrian-Meller-Straße und Hauptstraße zu den Zielen innerhalb des Stadtteils Widdersdorf zu führen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**8.1.2 Historische Informationstafeln im Stadtwald  
Gemeinsamer Antrag von SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion, Klaus Reinartz/FDP und Lothar Müller/Die Linke  
AN/0871/2022**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt durch Vandalismus beschädigte Informationstafeln zum sog. "Dreizehn-Linden-Platz" sowie zur "Waldschänke" auf der Höhe der Skateranlage im Stadtwald wiederherzustellen. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, eine entsprechende Informationstafel zum historischen "Stadtwaldrestaurant" am ehemaligen Standort dieses Lokals am Stadtwaldweiher aufzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**8.1.3 Verbesserungsmaßnahmen Hermeskeiler Platz  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0865/2022**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, am und auf dem Hermeskeiler Platz Maßnahmen zur Verschönerung und zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität sowie möglicherweise einer veränderten Verkehrsführung umzusetzen.

Hier kommen die Aufstellung zusätzlicher Bänke und weitere Anpflanzungen in Betracht, ggf. auch eine andere Verkehrsführung, die eine Vergrößerung des Platzes durch die Einziehung eines Straßenstücks ermöglicht.

Hierbei sollte die Einbeziehung des städtischen Eigentümers der neuen Anker-Bebauung am Platz in Planung und Durchführung angestrebt werden.

-zurückgestellt-

**8.1.4 Entsiegelung Parkplatz Neue Sandkaul  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Grüne, SPD-Fraktion und Linke  
AN/0867/2022**

**geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Köln-Lindenthal beschließt die Entsiegelung des asphaltierten Parkplatzes „Neue Sandkaul“ neben der Freiwilligen Feuerwehr im Sinne des Schwammstadt-Konzepts. Diese Fläche wird täglich als Parkplatz und einmal jährlich an den Karnevalstagen als Fläche für das Festzelt des Vereins „Widdersdorfer Dorfgemeinschaft“, genutzt. Sie ist als multifunktionale Fläche im Bebauungsplan als „Festplatz“ gekennzeichnet (vgl. Karte) und liegt im Ausgleichsflächengebiet 237 für Widdersdorf Süd.

am 02.05.2022

Um dieser Multifunktionalität Rechnung zu tragen, wird die Verwaltung um Prüfung gebeten, welche Art der wasserdurchlässigen Oberflächen-Gestaltung (Rasengittersteine, z. B. von Heimhelden, Rasenfugenpflaster, Schotterrasen, Kies-/Splitt-Decke oder Öko-Poren-Pflaster) für die Nutzungs-Anforderungen zu bevorzugen ist und ob ggf. zusätzlich eine Abböschung (unter Aussparung der dortigen Ladepunkte) sinnvoll ist; schließlich sollten nun Grünflächen tiefer gelegt sein, um bei weiteren Starkregen-Ereignissen einen Pufferspeicher zu haben.

Ein Informationsschild über den Zweck der Entsiegelung ist anzubringen.

**Die Verwaltung wird gebeten im stetigen Austausch mit der Widdersdorfer Dorfgemeinschaft zu bleiben.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen

7 Nein Stimmen (5 CDU, FDP, AFD)

#### **8.1.5 Aufbereitung Betlehem Platz**

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Grüne, SPD-Fraktion und Linke  
AN/0869/2022**

#### **geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Verwaltung nach dem gemeinsamen Orts-termin

um Ertüchtigung der Spiel-/Sportmöglichkeiten am Bethlehem-Platz in Widdersdorf:

Entfernung der abgestorbenen/absterbenden Pappeln am Steinkreis und Neupflanzung

von geeigneten Bäumen dort und in der gesamten Fläche.

Abfallkorb am Wegrand.

Aufwertung der Erholungs- und Bewegungsmöglichkeiten, selbstverständlich ohne Versiegelung, etwa durch einen kleinen Parcours mit ca. 3 Stationen für „Kids & Oldies“, durch die Anlage eines kleinen Bürger-Gartens oder durch ein Aufgreifen und Einbeziehung der umfangreichen Planungen aus den früheren Jahren.

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet ~~weiterhin um Prüfung~~, **dass** ein kleines Bodentrampolin ~~oder~~ **und** ein Beach-Volleyball-Feld planungsrechtlich realisierbar ist.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

am 02.05.2022

**8.1.6 Zusammenlegung der Jahrgangsstufen der Gesamtschule Lindenthal an einem gemeinsamen Standort  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0870/2022**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert zu prüfen, inwiefern die bisher vorgesehene Aufteilung der Gesamtschule Lindenthal auf zwei Standorte (Klassen 5 bis 7 an der ehemaligen Elsa-Brandström-Realschule in der Berrenrather Straße und Klassen 8 bis 13 am Standort der Ernst-Simon-Realschule am Alten Militärring in Müngersdorf) aufgegeben werden kann, damit sämtliche Jahrgangsstufen der Schule zukünftig an einem gemeinsamen Standort unterrichtet werden können. Zu prüfen ist dabei insbesondere, ob ergänzende bauliche Maßnahmen (z.B. Anbauten oder Aufstockungen) eine Zusammenführung an einem Standort ermöglichen können.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

5 Enthaltungen (CDU)

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**8.1.7 Bezirksorientierte Mittel  
Gemeinsamer Antrag von Bündnis 90/Grüne, CDU-Fraktion und SPD  
AN/0946/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die Verwendung der bezirksbezogenen Haushaltsmittel gem. § 37 GO NRW für das Haushaltsjahr 2022

Die bezirksbezogenen Mittel sollen nach Prüfung der vorliegenden Anträge wie folgt verteilt werden:

Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

am 02.05.2022

Pos.	Name des Antragstellers	Verwendungszweck	Betrag €
1	co/Atelier Köln Süd	"Ladenlokale Kunstausstellungen" (Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Flyer, Kataloge, Internet und Social Media)	1.500,00
2	AWO Müngersd.-Braunsfeld-Weid.-Löw.	Weihnachtsfeier im Dezember 2022	500,00
3	Caritasverb. /Nachbarschaftsh. Kölsch Hätz	Projekt "Tanz auf Plätzen" (Nikolausplatz in Köln-Sülz)	250,00
4	Casamax Theater e.V.	Theaterprojekte: "WUT im Bauch" und "Heidenhaft" (Umsetzung, Ausstattung und Werbekosten)	2.000,00
5	Evangelische-Freik. Gemeinde Köln West	Ausrüstungsgegenstände zur Durchführung von Camps der Royal Rangers (Ausstattung, wie z. B. Zelte, Küche, Werkzeug)	7.600,00
6	Ev. Kirchengem. Lind. -NW Integration	Sommerfest NIL "Wir alle sind Köln" am 25.06.2022	4.000,00
7	Förderverein Gesamtschule Köln Lindenthal	Kunstprojekt "Graffiti" im Eingangsbereich der Turnhalle (Honorar begleitender Künstler und Material)	1.500,00
8	Förderverein GGS Müngersdorf e. V.	Schulhofgestaltung "Grünes Klassenzimmer"	7.000,00
9	Förderverein städt. Gymn. Widdersdorf e. V.	Wettbewerb "FIRST LEGO League" am 09.04.2022	2.000,00
		Projekt: Unser Schulgarten - Hochbeete, Gerätehaus, Erde, Pflanzen und Gartengeräte	2.000,00
10	Fororum Köln e.V.	Interdisziplinäre Ausstellungsreihe 2022 "Wir haben Gäste"	2.000,00
11	IG Müngersdorf-Mensch-Umwelt-Natur	Anschaffung von Arbeitsgeräten und -material für das Arten- und Amphibienschutzprojekt	800,00
12	IG Sülz-Klettenberg (ISK) Carée e. V.	20. Kunst im Carée vom 23.10.2022 bis 05.11.2022 "Stadtgesichter-Stadtgeschichten"	5.000,00

1

13	Jugendzentren Köln gGmbH	"Kölnier Fanprojekt" FC-Stadionakademie (30 Workshops "Flucht und Migration")	1.500,00
14	JUZI e. V. im Stadtbez. 3	3 Kinder- und Jugendfahrten in die Eifel (Bustransfer)	3.300,00
15	Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus (Tafel)	Betrieb der Tafel/Lebensmittelausgabe an Bedürftige (Druck von Ausweisen, Getränke für Helfer sowie Hygienemittel)	300,00
16	KG Löwenicher Neustädter 1903 e.V.	Trainingswochenende mit Teambuilding Kinder- und Jugendtanzgruppe Kajüte Mösler	2.000,00
17	KinderRechtForum qUG (KRF)	Kinderrechtefest 2022 in Köln-Sülz	2.500,00
18	Künstlerkollektiv agil gosse/FOS	Neo Pop - Kunstausstellung in der Kunsthalle Lindenthal (Organisation, Öffentlichkeitsarbeit, Material und Technik)	2.000,00
19	Kunstverein 68eif e.V.	Fotofestival und 6 Partnerausstellungen à 6 Wochen 2022 im 68eif Studio	3.500,00
20	Nachbarschaft e. V.	Gestaltung des Petershof in Müngersdorf (6 nachbarschaftliche Anpack-Tage 2022)	2.000,00
21	mitfendin e. V.	Freizeitangebote "Wir machen Euch stärker" für Kinder und Jugendliche mit Behinderung	1.500,00
22	Nachbarschaftsinitiative (Naba) Sülz	Anschaffung von Equipment für monatliche Müllsammelaktionen	500,00
23	Rainbowrekkers KiTa gGmbH	Neugestaltung des Eingangsbereiches der KiTa (Garderobe und Sitzzecke)	500,00
24	Rh. Kulturver. Euterpe e. V./Liedweit Rheinf.	Wunschkonzert "Atmen macht lebendig" in der Ev. Clarenbachkirche in Braunsfeld am 23.10.2022	600,00
25	Ring Lindenthaler Geschäftsleute e.V.	Zuschuss für Lindenthaler Familien- und Veedelstfest vom 08.07.2022 bis 10.07.2022	8.000,00
26	Roesrath, Angelika	"Peter Finkelgruen - die Biographie" (Honorar für Nadine Engelhart/techn. Erstellern BoD-Buch)	500,00
27	Rugby Sport Verein e. V.	Anschaffung von Schränken und Boards zur Lebensmittellagerung und Beschaffung von Geschirr und Kochgeschirr	1.000,00
28	Sangstreunde Widdersdorf e. V.	Miete für Proberäume 2022 und Honorare für Chorleiter	1.000,00
29	SeniorenNetzwerk Braunsfeld	Lesung "Das Echo Deiner Frage" am 06.05.2022 Literaturkreis Clarenbachgemeinde Köln-Braunsfeld	230,00
30	SeniorenNetzwerk Lindenthal	"Einsamkeit verhindern - Am Leben teilhaben" Ausflüge (Spargelessen Hallerhof und Römergrab Weiden)	800,00
31	Seniorennetzwerk Sülz	"Einsamkeit verhindern - Am Leben teilhaben" Ausflug mit Seniorennetzwerk Lindenthal (Spargelessen Hallerhof)	600,00
32	St. Elisabeth-KH Hohenlind (Kath Seelsorge)	Fünf Konzerte im hist. Krankenhaus St. Elisabeth (Gage, Unterhaltung und Stimmen des Flügels)	2.200,00
		Summe	70.680,00

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

am 02.05.2022

**8.1.8 Dringlichkeitsantrag Salzburger Weg  
Gemeinsamer Antrag von Bündnis 90/Grüne, CDU-Fraktion, SPD Fraktion,  
Lothar Müller / Die Linke und Klaus Reinartz / FDP  
AN/0948/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt erneut, dass am Salzburger Weg in Köln Junkersdorf eine Gesamtschule erreicht wird. Die Verwaltung wird aufgefordert, dies in ihrem Schulentwicklungsplan aufzunehmen. Zugleich soll die Errichtung eines Interims in Modularbauweise zum Schuljahr 2023/2024 geprüft werden.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

eine Enthaltung (AFD)

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**8.1.9 Wettbewerbsverfahren Max Becker Areal  
Gemeinsamer Antrag von Bündnis 90/Grüne, CDU-Fraktion und SPD  
Fraktion,  
AN/0949/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beantragt, den Beschluss des Rahmenplanungsbeirats vom 26. April 2022 unter TOP 8.8 laut Beschlussprotokoll zu übernehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**8.1.10 Erhaltung Schnur-Baum Melaten, Abschnitt 106  
Gemeinsamer Antrag von Bündnis 90/Grüne, CDU-Fraktion, SPD Fraktion,  
Lothar Müller / Die Linke und Klaus Reinartz / FDP  
AN/0951/2022**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Köln-Lindenthal beauftragt die Verwaltung, den Interimbau für die sanierungsbedürftige Trauerhalle Melaten in Abschnitt 106 so zu planen, dass der dort befindliche Schnurbaum erhalten wird.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

## 8.2 Vorschläge und Anregungen

## 9 Verwaltungsvorlagen

### 9.1 Entscheidungen

#### 9.1.1 Besetzung Rahmenplanungsbeirat BV Lindenthal 1425/2022

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beruft Herrn Matthias Dittmann mit sofortiger Wirkung in den Rahmenplanungsbeirat.

##### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

### 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

#### 9.2.1 Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens zur Suche eines Investors\* einer Investorin mit Grundstück zur Planung und Errichtung einer Grundschule im Stadtteil Lindenthal 0400/2022

##### **geänderter Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt – vorbehaltlich der Zustimmung des Ausschuss für Schule und Weiterbildung -, dass für den Neubau einer **inkluisiven** Grundschule im Stadtteil Lindenthal ein europaweites Ausschreibungsverfahren durchgeführt werden soll. Ziel ist es, ein geeignetes Grundstück zu finden. Dieses sollte sich zwischen Militärring, Dürener Straße, Gürtel und Gleueler Straße befinden (Stadtquartier Hohelind, Deckstein, Teilbereiche von Neu-Lindenthal).

Das Grundstück muss für die Unterbringung einer **inkluisiven** Grundschule (3 Züge Primarstufe) und einer Zweifachsporthalle geeignet sein.

Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung eines Ausschreibungsverfahrens zum Bau einer 3-zügigen Grundschule mit Zweifachsporthalle im Stadtteil Lindenthal.

Das Ausschreibungsverfahren soll sowohl die Grundstückssuche als auch die bauliche Errichtung umfassen. Nach Errichtung der Grundschule soll das Objekt einschließlich Grundstück langfristig angemietet werden.

##### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)



am 02.05.2022

**9.2.2 Einrichtung des Neubaus mit einer Dreifachturnhalle und entsprechende Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für das Gymnasium, Zusestraße, Köln-Widdersdorf im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben im Haushaltsjahr 2022**

**Einrichtungs- und Mittelfreigabebeschluss  
3478/2021**

**Beschluss:**

1. Der Rat beschließt die Einrichtung des Neubaus mit einer Dreifachturnhalle des Gymnasiums, Zusestraße Köln-Widdersdorf mit Gesamtkosten in Höhe von rund 3.740.000 Euro (investiver Anteil: 2.005.000,00 Euro, konsumtiver Anteil: 1.735.000 Euro).

Die Finanzierung der konsumtiven Einrichtungskosten in Höhe von voraussichtlich rund 1.735.000 Euro erfolgt im Haushaltsjahr 2022 aus veranschlagten Mitteln des Teilergebnisplans 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Die Finanzierung der investiven Einrichtungskosten in Höhe von rund 1.820.600 Euro erfolgt zum Haushaltsjahr 2022 aus veranschlagten Mitteln des Teilfinanzplans 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 9, Auszahlung für Erwerb von beweglichen Anlagevermögen bei Finanzstelle 4013-0301-3-3091 – GY Zusestr. – Einrichtung Neubau. Die restlichen investiven Einrichtungskosten in Höhe von rund 184.400 Euro sind im Haushaltsjahr 2022 im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 9, Auszahlung für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei Finanzstelle 4031-0301-0-7000 – Offene Ganztagschule vorgesehen. Die Mittel in Höhe von 184.400 Euro werden im Haushaltsjahr 2022 per Sollumbuchung auf der Finanzstelle 4013-0301-3-3091 – GY Zusestr. – Einrichtung Neubau bereitgestellt.

2. Der Rat beschließt für das Haushaltsjahr 2022 eine Mittelfreigabe in Höhe von 2.005.000 € im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben bei Finanzstelle 4013-0301-3-3091 – GY Zusestr. für die Einrichtung des Neubaus mit einer Dreifachturnhalle des Gymnasiums, Zusestraße, Köln-Widdersdorf.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**9.2.3 281. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
0236/2022**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt den Erlass der 281. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der

Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der als Anlage 1 beigefügten Fassung.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf die nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretungen keine Änderungswünsche äußern.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen

eine Nein Stimme (AFD)

4 Enthaltungen (SPD, Linke)

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**9.2.4 Beschaffung und Aufstellung von Modulbauten für Schulen zum Erhalt bestehender und zur Schaffung dringend notwendiger zusätzlicher Schulplätze  
3278/2021**

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, an den in Anlage 1 beschriebenen Standorten die vorhandenen als temporäre Modul- und Fertigbauten errichteten Schulgebäude, durch langfristig nutzbare Modulbauten mit einer Investitionssumme von rund 105,1 Mio. Euro zu ersetzen und diese soweit notwendig und möglich zur Schaffung zusätzlichen Schulraums auszubauen.

Die Finanzierung erfolgt über den Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Zur Refinanzierung ist im städtischen Haushalt eine zusätzliche Miete (Flächenverrechnungspreis, FVP) ab 2022 im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben, Teilplanzeile 16, sonstiger ordentlicher Aufwand erforderlich, die sich für die Modulbauten auf Grundlage der bei der Berechnung des FVP üblichen Annahmen (zum Beispiel Instandhaltungsansatz gemäß Empfehlung der KGSt) bei einer Investitionssumme von rund 105,1 Mio. Euro brutto und einer Nutzung über circa 50 Jahre auf jährlich rund 4,32 Mio. Euro brutto beläuft.

Sie betrifft neben der Mietbelastung (rund 3,96 Mio. Euro jährlich) auch die Nebenkosten inklusive der Kosten für Reinigung (rund 360.000 Euro).

2. Der Rat beschließt ferner die Einrichtung und Ausstattung der Modulbauten. Die Einrichtungskosten liegen voraussichtlich bei insgesamt rund 4,61 Mio. Euro (konsumtiver Anteil 2,74 Mio. Euro und investiver Anteil 1,87 Mio. Euro). Hierin enthalten ist ein Risikozuschlag von 7,5 % für Unvorhergesehenes, der auf Erfahrungswerten aus der Vergangenheit beruht.

In Abhängigkeit von der jeweiligen Inbetriebnahme der einzelnen Modulbauten erfolgt die Beschaffung und Finanzierung der Einrichtung in den Jahren 2022 bis 2024. In 2022 erfolgt die Finanzierung (konsumtiver Anteil 0,19 Mio. Euro, investiver Anteil 0,13 Mio. Euro) innerhalb des Teilergebnisplans beziehungsweise Teilfinanzplans 0301 Schulträgeraufgaben aus veranschlagten Mitteln. Der Rat beschließt in diesem Zusammenhang für 2022 die Freigabe investiver Kassenmittel von 130.000 Euro im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 9, Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei Finanzstelle 4010-0301-4-2727 - GGS Nussbaumer Str. 254-256 - Einrichtung Modulbau.

am 02.05.2022

Für 2023 bis 2024 werden die konsumtiven Einrichtungskosten (0,38 Mio. Euro in 2023 und 2,17 Mio. Euro in 2024) und die investiven Einrichtungskosten (0,25 Mio. Euro in 2023 und 1,49 Mio. Euro in 2024) im Rahmen des Haushaltsplan-Aufstellungsprozesses 2023ff. berücksichtigt.

Dezernat IV wird im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsprozesses 2023ff. innerhalb des dann zugewiesenen Budgets die erforderlichen Mittel gegebenenfalls durch Umschichtungen vorsehen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**9.2.5 6. Satzung zur Änderung der Sondernutzungssatzung  
0680/2022**

**geänderter Beschluss:**

Der Rat beschließt den Erlass der 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln

über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen

– Sondernutzungssatzung – vom 13. Februar 1998 in der dieser Beschlussvorlage als Anlagen 1 und 2 beigefügten Fassung.

**Der Beschluss der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik soll berücksichtigt werden.**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**9.2.6 Aktionsplan zur Folgezertifizierung der Stadt Köln als „Kinderfreundliche Kommune“  
0961/2022**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln nimmt den 2. Aktionsplan „kinder- und jugendfreundliches Köln 2022-2025“ zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit dessen Umsetzung ab Juli 2022.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Weitekamp (Grüne)

**9.2.7 Verkehrliche Maßnahmen zur Schulwegerschließung am Schulstandort  
Wasseramselweg in Köln-Vogelsang  
1045/2022**

**-geschoben auf die nächste Sitzung-**